

Creative Technology

Berlin – Made to Create

*Wettbewerbsinitiative für das Cluster
IKT, Medien, Kreativwirtschaft*



CREATIVE TECHNOLOGY

HINTERGRUND

Berlin ist ein führender Standort der digitalen Wirtschaft in Deutschland und Europa: mit lebendigen Startups, einem innovativen Mittelstand und weltweit etablierten Playern. Die Unternehmenslandschaft zeichnet sich durch Kreativität und technologisches Gespür aus. Alle 20 Stunden entsteht in Berlin ein neues Digitalunternehmen. Die Stadt bringt weltweit erfolgreiche Startups wie Zalando, SoundCloud und Wooga hervor. Sie zieht internationale Investoren, Konzerne und Jungunternehmen an. Fast 90 Prozent der Berliner Startups schaffen durch Innovation in Produktion oder Prozessen eine Marktneuheit und sind als Partner für etablierte Industrieunternehmen attraktiv.

Berlin ist das Living Lab der Digitalisierung und die Stadt der Zukunftslösungen. Hier werden Industrie 4.0, Internet der Dinge, 3D-Druck, Big Data und intelligente Netze mit zahlreichen Initiativen vorangetrieben. Unternehmen finden ausgezeichnete Rahmenbedingungen, hochqualifizierte Fachkräfte, enge Netzwerke und international strahlende Leuchtturmplattformen.

ZUM WETTBEWERB

Gesucht werden diesmal die besten technologischen Anwendungen oder Businessmodelle aus allen Teilbereichen der Berliner Kreativ- und Medienwirtschaft. Dazu gehören Musik, Film, Rundfunk, Werbung, Games, Architektur, Kunst, Darstellende Kunst und der Buch- und Pressemarkt.

Gerade in Berlin profitieren die vielen jungen Startups von der Verschmelzung von kreativer und Tech-Szene. Ob Soft- und Hardware-Lösungen für die Musikproduktion, Smart Data- Anwendungen für die Kommunikationsbranche, Special Effects für die Filmbranche, Augmented Reality im Gamesbereich, Industrie 4.0- Lösungen in der Kreativ- und Medienwirtschaft oder innovativer Hardware in Wearables, die gesamte Bandbreite gehört zum Thema CreativeTechnology.

Bereits heute nutzen viele Akteure aus ICT Medien und Kreativwirtschaft die Synergien, die der Standort bietet. Ihre Innovationskraft wollen wir mit diesem Wettbewerb weiter stärken.

ZEITRAHMEN

7. Oktober 2015	Bekanntmachung des Aufrufs und Start der Einreichfrist
13. November 2015	Ende der Einreichfrist von Bewerbungen
Nov/ Dezember 2015	Bekanntgabe Preisträger, Veranstaltung noch offen

CREATIVE TECHNOLOGY

PREISGELD

Die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung/ Projekt Zukunft beabsichtigt, Preisgelder in Höhe von insgesamt 50.000 EUR für die überzeugendsten Wettbewerbsbeiträge auszuloben. So ist die Dotierung vorgesehen:

1. Preis: 15.000 Euro
2. Preis: 10.000 Euro
3. Preis: 5.000 Euro

Die Jury kann weitere Preise bis zu einer Höhe von 20.000 Euro vergeben.

Die Preisträger des Wettbewerbs sowie deren Projekte werden über die Medien des Veranstalters sowie der Kooperationspartner kommuniziert.

Mit den Auszeichnungen wollen wir den Akteuren/Teams die Umsetzung und Vermarktung ihres Projekts erleichtern und dazu beitragen, Talente mit innovativen Ideen in Berlin zu verankern. Ein Rechtsanspruch auf Preisgeld oder Sachleistungen besteht nicht.

KRITERIEN DER PROJEKTAUSWAHL

Die Beurteilung der Wettbewerbseinreichungen erfolgt anhand der folgenden Kriterien:

- Innovationsgrad/ Bewertung der Innovationshöhe
- Eigenständigkeit des Wettbewerbsbeitrages
- Gestalterische Qualität
- Nutzerperspektive: Vorteil, Nutzen, Mehrwert der Lösung
- Marktpotential der Innovation/ geeignete Distributionspartner
- Qualitäten des Teams
- Datensicherheitsaspekte/ Privacy by Design.

EINZUREICHENDE UNTERLAGEN

- Kurze Beschreibung des Initiators/ Teams (die Ansässigkeit des Unternehmens bzw. der Wohnsitz im Land Berlin ist Voraussetzung für die Teilnahme am Wettbewerb)
- Bei Teams Benennung eines Ansprechpartners unter Angabe der Kontaktdaten (inkl. Telefonnummer und Mailadresse)
- kurze Darstellung des Wettbewerbsbeitrags (ca. 1 Seite)
- Beschreibung der innovationsbezogenen Alleinstellungsmerkmale (Was ist das Neue am Wettbewerbsbeitrag? (1 Seite)
- Analyse der Marktsituation und möglicher Distributionskanäle/ -partner (1 Seite)

Alle Wettbewerbsbeiträge, deren Unterlagen per Mail bis zum 13. November 2015, 24 Uhr bei der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung eingehen und die den formalen Anforderungen des Wettbewerbs entsprechen, nehmen an dem Wettbewerb teil.

CREATIVE TECHNOLOGY

FORMALE RAHMENBEDINGUNGEN DER EINREICHUNG DES WETTBEWERBSBEITRAGES

- Alle Rechte an dem Wettbewerbsbeitrag bleiben beim Einsender. Die Einreichung von mehreren Wettbewerbsbeiträgen ist zulässig. Der Einsender stellt sicher, dass sein Wettbewerbsbeitrag frei von Rechten Dritter ist.
- Der Einsender haftet gegenüber dem Ausrichter des Wettbewerbs dafür, dass der Wettbewerbsbeitrag/ die Einreichung keine Rechte Dritter verletzt.
- Gegebenenfalls wird der Einsender den Ausrichter des Wettbewerbs von allen Ansprüchen und möglichen entstehenden Aufwendungen freistellen, die von dritten Personen wegen einer Rechtsverletzung geltend gemacht werden können.
- Der Einsender erklärt sich mit Abgabe der Einreichungsunterlagen einverstanden, dass die eingereichten Arbeiten (Fotomaterial etc.) im Rahmen der Bewerbung, Dokumentation und Berichterstattung zum Wettbewerb durch den Ausrichter des Wettbewerbs verwendet werden dürfen und räumt hierzu alle erforderlichen Nutzungsrechte ein. Das Nutzungsrecht des Ausrichters ist nicht ausschließlich, aber zeitlich und räumlich unbeschränkt und bezieht sich auf alle bekannten und unbekanntes Verwertungsarten.
- Der Ausrichter des Wettbewerbs ist berechtigt, die im Rahmen des Wettbewerbs erlangten persönlichen Daten des Teilnehmers wie beispielsweise Namen oder Fotos an Dritte weiterzugeben, etwa an Medien. Sofern die Weitergabe nicht gewünscht ist, wird der Einreichende dem Ausrichter des Wettbewerbs bei der Einreichung schriftlich mitteilen, auf welche Daten sich der Wunsch der Nichtweitergabe bezieht.
- Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein, so bleibt hierdurch die Wirksamkeit der restlichen Bestimmungen unberührt.

ADRESSE FÜR WETTBEWERBSEINREICHUNGEN BZW. RÜCKFRAGEN

Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung
Tanja Mühlhans
Martin Luther Strasse 105, 10825 Berlin
tanja.muehlhans@senwtf.berlin.de
Tel: 030/ 9013- 8335

Über Projekt Zukunft

Projekt Zukunft – angesiedelt bei der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung – ist die Berliner Landesinitiative zur Förderung des Wachstumsfeldes IKT, Medien, Kreativwirtschaft. Projekt Zukunft erarbeitet Strategien für den Standort, baut Plattformen auf, initiiert Netzwerke, organisiert den Austausch mit den Unternehmen, entwickelt neue Förderinstrumente, erstellt Studien und realisiert innovative Projekte für Wirtschaft und Gesellschaft.

Große wirtschaftsbezogene Events wie die Berlin Fashion Week, die Berlin Web Week und die Berlin Art Week bieten Unternehmen und Kreativen Plattformen für die internationale Präsentation.

Herausgeber

Senatsverwaltung für Wirtschaft,
Technologie und Forschung
Geschäftsstelle Projekt Zukunft
Martin-Luther-Straße 105, 10825 Berlin

Kontakt

Katrin Tobies
Referentin Digitale Wirtschaft /
Landesinitiative Projekt Zukunft
T: 030 9013-7404, F: 030 9013-7478
projektzukunft@senwtf.berlin.de
www.projektzukunft.berlin.de

Redaktion

Senatsverwaltung für Wirtschaft,
Technologie und Forschung,

Öffentlichkeitsarbeit & Gestaltung

WE DO communication GmbH GWA
Chausseestraße 13, 10115 Berlin
T: 030 526852-0, F: 030 526852-222
info@projektzukunft.net



Projekt Zukunft wird durch den
Europäischen Fonds für regionale
Entwicklung (EFRE) kofinanziert.